

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe und Abkürzungen	5
3.1 Begriffe	5
3.2 Abkürzungen	6
4 Prozesse und Anwendungsfälle der intelligenten Messung	7
5 Referenzarchitektur für die intelligente Messung	7
6 Schnittstellen zu äußeren Systemen	8
7 Die Grundsätze, die in der DLMS/COSEM-Normenreihe IEC 62056 befolgt werden	9
7.1 Allgemeines	9
7.2 Interoperabilität und Flexibilität	9
7.3 Sicherheit	10
7.4 Zugriffssicherheit	10
7.5 Sicherheit der Kommunikationskanäle	10
7.6 Ende-zu-Ende-Sicherheit	11
7.7 Sicherheitsalgorithmen und -mechanismen	11
8 Datenmodell und Kommunikationskanäle	11
8.1 Allgemeines	11
8.2 Das Datenmodell und die Anwendungsschicht	12
8.3 Der Satz der Kommunikationskanäle	12
8.4 Die Kommunikationsprofile	12
9 Der Normungsrahmen	12
Anhang A (informativ) Normen der Reihe IEC 62056, die die Schnittstellen für die intelligente Messung unterstützen	14
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	16
 Bilder	
Bild 1 – Architektur der intelligenten Messung	8
Bild 2 – Der Normungsrahmen für intelligente Messung	13
 Tabellen	
Tabelle 1 – Unterstützte Geschäftsprozesse und Anwendungsfälle	7
Tabelle A.1 – Verfügbarkeit von Normen der Reihe IEC 62056, die die Architektur der intelligenten Messung nach Bild 1 unterstützen	14
Tabelle A.2 – Technische Spezifikationen, die die Schnittstellen zu äußeren Systemen festlegen	15